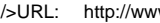




Kulturelle Bildung im ganzen Land

Kulturelle Bildung im ganzen Land
Bundesweiter Aktionstag "Kultur gut stärken" macht Vielfalt sichtbar
Zum dritten bundesweiten Aktionstag "Kultur gut stärken" am 21. Mai 2013 sind bereits rund 300 Veranstaltungen gemeldet. Der Aktionstag wird seit 2011 vom Deutschen Kulturrat mit Unterstützung der Deutschen UNESCO-Kommission anlässlich des UNESCO-Welttages zur kulturellen Vielfalt ausgerufen. Ausstellungen, Lesungen und Konzerte sollen die kulturelle Vielfalt in Deutschland sichtbar machen und ein deutliches Zeichen gegen Kulturabbau setzen. Dieses Jahr steht der Welttag unter dem Motto "Kulturelle Bildung für Alle".
"Wer im Chor singt, auf der Theaterbühne steht oder in einer Band spielt, erlebt sich immer wieder neu. Wir brauchen überall Orte, die zur Teilnahme am kulturellen Leben unserer Gesellschaft einladen", sagt Dr. Roland Bernecker, Generalsekretär der Deutschen UNESCO-Kommission. "Museen, Theater, Bibliotheken, Orchester, Chöre, Musikschulen, Kulturzentren und viele andere sind Träger und Ausdruck einer vielfältigen und lebendigen Kulturlandschaft. Der bundesweite Aktionstag ist eine tolle Chance, den Stellenwert von kultureller Vielfalt in unserem Land sichtbar zu machen."
Vereine, Institutionen und Künstlergruppen können sich auf "kulturstimmen.de" anmelden und sich an der bundesweiten Bürgerbewegung für kulturelle Vielfalt beteiligen. Ob Kulturpicknick, Demonstrationen, Happening, Theateraufführung oder Trommelaktion - jeder, der eine gute Idee hat, kann am Aktionstag zum Welttag der kulturellen Vielfalt teilnehmen. Unter den Bundesländern ist derzeit Nordrhein-Westfalen Spitzenreiter mit den meisten gemeldeten Veranstaltungen, dicht gefolgt von Baden-Württemberg und Hessen. Beliebte Sparten in diesem Jahr sind Musik, bildende Kunst und Literatur.
Die UNESCO setzt sich seit ihrer Gründung für die Wahrung der kulturellen Vielfalt ein. Im Jahr 2001 erklärte die UN-Organisation den 21. Mai zum Welttag der kulturellen Vielfalt für Dialog und Entwicklung. An diesem Tag ruft die UNESCO dazu auf, den Reichtum künstlerischer Ausdrucksformen, unterschiedlicher Lebensstile, verschiedener Glaubensrichtungen und kultureller Traditionen öffentlich zu feiern. In diesem Jahr liegt der bundesweite Aktionstag in der internationalen UNESCO-Woche zur kulturellen Bildung.
Alle Veranstaltungen zum Aktionstag "Kultur gut stärken" unter www.kulturstimmen.de
Deutsche UNESCO-Kommission e.V.
Colmantstraße 15
53115 Bonn
Telefon: +49 (0)228-60497-0
Telefax: +49 (0)228-60497-30
Mail: info-bibliothek@unesco.de
URL: <http://www.unesco.de/home.html>


Pressekontakt

Deutsche UNESCO-Kommission e.V.

53115 Bonn

unesco.de/home.html
info-bibliothek@unesco.de

Firmenkontakt

Deutsche UNESCO-Kommission e.V.

53115 Bonn

unesco.de/home.html
info-bibliothek@unesco.de

Deutsche UNESCO-Kommission
Die UNESCO - Sonderorganisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur - sieht als einziges UN-Organ die Einrichtung von Nationalkommissionen vor. Sie beraten ihre Mitgliedstaaten und leisten im Rahmen des UNESCO-Mandats einen aktiven Beitrag zur internationalen Zusammenarbeit. Die Nationalkommissionen sind in den 195 Mitgliedstaaten die zentrale Schnittstelle zwischen Staat, Zivilgesellschaft und der UNESCO.
Die Deutsche UNESCO-Kommission (DUK) ist Deutschlands Mittlerorganisation für multilaterale Politik in Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation. Als Teil der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik trägt die DUK zur Verständigung zwischen den Kulturen und zur vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Deutschland und seinen Partnern bei. Ihre Aufgabe ist es, die Bundesregierung, den Bundestag und die übrigen zuständigen Stellen in allen Fragen zu beraten, die sich aus der Mitgliedschaft der Bundesrepublik Deutschland in der UNESCO ergeben. Dazu stützt die DUK sich auf ein Netzwerk von Expertinnen und Experten sowie Institutionen und Verbänden, die daran mitarbeiten, die Ziele der UNESCO zu erreichen. Die DUK bringt Expertise aus Deutschland in die Sonderorganisation der Vereinten Nationen ein und stärkt damit die deutsche Stimme in der UNESCO. Zugleich vermittelt sie die Ziele und Projekte der UNESCO in der deutschen Politik, Fachwelt und Öffentlichkeit und trägt zu einer weltoffenen Wissensgesellschaft in Deutschland bei.
Die DUK setzt sich für die in der UNESCO-Verfassung niedergelegten Werte ein: Sie arbeitet in der Überzeugung, dass "Friede ? wenn er nicht scheitern soll ? in der geistigen und moralischen Solidarität der Menschheit verankert werden muss." Die internationale Zusammenarbeit in allen Bereichen des geistigen Lebens über kulturelle und politische Grenzen hinweg ist Grundlage für eine human gestaltete Globalisierung.